

«90 Jahre Gundeldinger Zeitung» erscheint am Mi, 21. Oktober 2020 in Grossauflage mit 60'000 Exemplaren

# Gundeldinger Zeitung



Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel – Telefon 061 271 99 66 – gz@gundeldingen.ch

www.gundeldingen.ch • 16 Seiten • 18'800 Exemplare • 90. Jahrgang • Nr. 09 • 22./23. Juli 2020

**sanitär ari**

Wir suchen einen Sanitärinstallateur

**UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:**

- Sanitäre Installationen
- Reparatur-Service
- Badezimmer-Umbau

Claragraben 135, CH-4057 Basel  
Telefon 061 333 84 44

**DEMENGA**

GLAS NACH MASS

24h HOTDIENST

Telefon +41 61 274 10 00  
info@demenga-glas.ch  
www.demenga-glas.ch

Öko-Millionenprojekt:

## IWB stellen Heizwerk Bahnhof auf Holz um



\*\*\*\*\*  
\* Restaurant Bundesbahn \*  
\* Hochstrasse 59 \*  
\* 4053 Basel, Tel. 061 361 91 88 \*  
\* www.bundesbaehnli.ch \*  
\* Auch Take-Away \*  
\*\*\*\*\*

Altstadt-Papeterie **Jäger**

Güterstrasse 177  
4053 Basel  
061 361 58 18  
aspjaeger@bluewin.ch  
www.papeteriejaeger.ch

Rheinfelden  
Frick

**Märt am Tellplatz**

Jeden Samstag  
von 8 bis 13 Uhr

info@tellplatzmaert.ch  
www.tellplatzmaert.ch



AS. Das Heizwerk Bahnhof an der Solothurnerstrasse wird nach und nach umgekrempelt. Schon 2018 wurden zwei Heizkessel zu Kälteanlagen umgebaut, um mit Fernwärme den Bahnhof und das Meret Oppenheim-Hochhaus zu kühlen.

Jetzt haben die Industriellen Werke Basel (IWB) Pläne öffentlich aufgelegt, um einen weiteren Kessel zu einem Holzkraftwerk umzubauen. Mit dem Millionenprojekt wollen die IWB 10'000 Tonnen CO<sub>2</sub> sparen. Wie Erik Rummer, Spre-

cher der Industriellen Werke mitteilt, seien weder durch den Umbau noch durch die Anlieferung der Pellets Auswirkungen auf das Quartier zu befürchten. Foto: GZ

Fortsetzung auf Seite 2

**Der günstigste SUV der Schweiz**

**0% LEASING OHNE ANZAHLUNG**

Dacia Duster ab Fr. 12'490.-

Jetzt bei der **GARAGE KEIGEL** an der Hochstrasse im Gundeli. Tel. 061 565 11 11 [www.GARAGEKEIGEL.ch](http://www.GARAGEKEIGEL.ch)

Im Gundeli ...

**AEBISCHER**

Güterstrasse 247  
4053 Basel  
061 331 26 86  
aebischoptik.ch

Alle Ausgaben auch unter [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

90 Jahre 1930-2020

# Das Heizkraftwerk Bahnhof wird ökologischer

Die Öko-Stadt Basel macht keine halben Sachen: Nach und nach werden die Heizwerke der IWB auf CO<sub>2</sub>-Neutralität getrimmt. Nachdem am Heizwerk an der Solothurnerstrasse schon zwei Heizkammern umgebaut sind, um für die Kühlung des Meret-Oppenheim-Hochhauses zu sorgen, wird nun ein weiterer Heizkessel von Öl auf naturbelassene Holz-Pellets umgestellt, die eine bessere CO<sub>2</sub>-Bilanz aufweisen.

## Klimafreundliche Fernwärme

Die öffentliche Planungsaufgabe wurde anfangs Juli im Kantonsblatt publiziert, so dass Einsprachen möglich sind. Der Mediensprecher der Industriellen Werke Basel Erik Rummer ist jedoch optimistisch. Schliesslich wolle die IWB die Fernwärme «klimafreundlicher» machen. Er erklärt: «Der CO<sub>2</sub> neutral produzierte Anteil der Fernwärme soll auf 80 Prozent steigen, darum wollen die IWB auch im Heizwerk Bahnhof künftig den erneuerbaren Brennstoff Holz einsetzen.» Dazu ist der Umweltverträglichkeitsbericht abgeschlossen,

der etwa den Transport der Pellets und die Rauchemissionen regelt.

*Lange war «unser» dampfendes Heizwerk so etwas wie ein Wahrzeichen im Gundeli. Hier ein Foto aus dem Jahre 1987. Foto: Archiv GZ*



Solothurnerstrasse sei ein «Spitzenlastkraftwerk», erklärt Erik Rummer. «Der Brennstoffbedarf variiert also entsprechend der Witterung und dem tatsächlichen Einsatz». Zwar gehen die IWB davon aus, dass es «mehrere tausend Tonnen» Pellets während der Heizperiode brauchen wird. Da die Holz-Pellets naturbelassen sind und aus Restholz hergestellt werden, gelten sie als besonders umweltfreundlich. Eingeauft würden diese «am Markt».

## Massgeschneiderte Rauchgasreinigung

Beim Heizwerk Bahnhof wird dazu eine «massgeschneiderte Rauchgasreinigung» eingebaut nach den Vorgaben des Lufthygieneamtes beider Basel. Erik Rummer: «Es wird eine Rauchgasreinigungsanlage mit Entstaubung und Entstickung zum Einsatz kommen». Nach den Auswirkungen auf das Gundeli gefragt, etwa nach dem Mehrverkehr durch die Anlieferung der Restholz-Hackstücke, gibt Erik Rummer Entwarnung: «Besondere Auswirkungen auf das Quartier wird es weder durch den Umbau noch den Betrieb geben. Die Anlieferung der Pellets wird im normalen Strassenverkehr nicht auffallen. Rechtzeitig vor den Bauarbeiten werden wir im Quartier informieren.»

*Andy Strässle*

## Grosse Investition

Zwei Holzkraftwerke zur Fernwärmeproduktion der Industriellen Werke Basel (IWB) seien im Kanton bereits in Betrieb. Mit dem Umbau liessen sich jährlich rund 10'000 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen, wie der Mediensprecher der IWB auf Anfrage der Gundeldinger Zeitung erklärt. Während Rummer zu den Kosten des neuen Heizkessels noch keine näheren Angaben machen will, haben die IWB Ende 2018 einen vierzig Tonnen schweren Dampfheizkessel bei der Kehrriichtsverbrennungsanlage in Betrieb genommen und dafür rund 45 Millionen Franken investiert, wie Recherchen der GZ zeigen.

## Mehrere tausend Tonnen Holz

Das neue Holzkraftwerk an der

Wussten Sie, dass dank der Initiative meines Vaters Paul Weber das Heizwerk fünf schlanke Kammine, an Stelle eines klobigen Kamines wie im St. Johann, erhielt. Der Bau der Kammine kostete damals ein paar Millionen Franken mehr. Wirklich ein schönerer Anblick – was meinen Vater stolz machte.

*Thomas P. Weber*



Das mächtige Heizwerk von hinten aus der Perspektive Meret Oppenheim-Strasse. Im Vordergrund der farbige PurplePark vom Jugendzentrum. Foto: GZ

**A. Frattini**  
Zwecks Pension **verkaufe** ich meine  
**Malerwerkstatt**  
an der Pfeffingerstrasse 75  
samt Inhalt.  
Mietvertrag kann übernommen werden  
Tel. 079 606 72 18

**Fensterreinigung**  
preiswert und zuverlässig  
**Tel. 079 665 24 76**  
www.fensterputzer-andreas.ch

**Suche/Kaufe Mofas**  
**aller Marken**  
Zustand egal.  
**079 880 66 03 / 076 414 90 92**  
Ich freue mich auf Ihren Anruf

Für Maitli und Buebe  
Damen und Herren  
**LIGGE** Claude Goeppfert  
Coiffure  
Jurastrasse 40  
4053 Basel  
Tel. 061 361 63 65

**E. Wirz & Co. AG**  
Haustechnik, Spenglerei  
Sanitär, Heizung u. Solar  
Liesbergerstrasse 15  
4053 Basel  
Tel. 061 331 60 80  
www.wirz-spenglerei.ch

**DARK TOWN**  
EROTIC ENTERTAINMENT  
GÜTERSTRASSE 214  
4053 BASEL (TELLPLATZ)  
**WWW.DARKTOWN.CH**  
**NEUE SAISON, GLEICHE HITZE**  
FILME - GLORYHOLES  
LIEGEFLÄCHE - SWINGRAUM  
DISKRETE UND ATTRAKTIVE ATMOSPHERE !



Betriebsferien vom 20. Juli bis am 9. August 2020. Ab dem 10. August sind wir gerne wieder für euch da.

B L U M E N

Ambiance Blumen GmbH, Angelina Tavoli und Nadine Leimgruber  
Güterstr. 248, Tel. 061 331 77 81, info@ambianceblumen.ch  
[www.ambianceblumen.ch](http://www.ambianceblumen.ch)



**Velos Scooters Motos**

[www.2radbasilisk.ch](http://www.2radbasilisk.ch)  
[info@2radbasilisk.ch](mailto:info@2radbasilisk.ch)

2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono  
Margarethenstr. 59, CH-4053 Basel  
Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59

Öffnungszeiten:  
Di-Fr 8.00-12.00 Uhr  
und 13.30-18.30 Uhr  
Sa 8-14 Uhr durchg.



# 10 Jahre heldenhafte Wertstoffe-Sammeln: Happy Birthday Mr. Green

Es fühlt sich an wie gestern: Eine Zürcher WG, zu deren Bewohners Füßen pralle Tüten voller Wertstoffe und dazwischen ratloses Schweigen – bis Einer fragt: Wieso eigentlich holt das niemand ab? Die Geburtsstunde von Mr. Green! Und was im Frühling 2010 als Idee geboren wurde, ist heute ein prächtiger Teenager. In diesem Sinne: Auf eine weitere Null und die nächsten 100 gemeinsamen Jahre.



Mr. Green-Abholtour: Eine wirklich gute Sache, ökologisch wie sozial. Diese Firma ist unterstützenswert und Sie haben erst noch Ihre Entsorgungssorgen gelöst.



Basler Manuel Erbacher hat mit «picks up» angefangen in Basel, heute arbeitet er mit Mr. Green zusammen. Fotos: zVg

GZ. Seit stolzen 10 Jahren düst Mr. Green bereits durch die Strassen und hilft den Kunden beim Recyceln. Der grüne Superheld macht die Umwelt glücklich und schafft Arbeitsplätze für Menschen mit Beeinträchtigungen oder schwierigem Lebenslauf.

Das clevere Recycling-Abo nimmt den Kunden das Sortieren und Entsorgen der Wertstoffe unkompliziert ab. 12 verschiedene Recycling-Güter kommen gemischt in einen Sack, werden

anschliessend vor der Haustüre abgeholt, von Hand sortiert und zu lokalen Werkhöfen gebracht, wo sie recycelt werden. Durch die Mitarbeit von Menschen mit Beeinträchtigung oder schwierigem Lebenslauf, übernimmt Mr. Green nicht nur ökologische Verantwortung, sondern auch soziale.

In der Schweiz gibt es mittlerweile einige Nachahmer, die gemischte Wertstoffsammlungen anbieten. In Basel war einer davon Manuel Erbacher mit «picks up».



Seit 2018 spannen picks up und Mr. Green zusammen. Die Zusammenlegung bringt Synergien und ermöglicht, die Kundinnen und Kunden mit einem noch effizienteren Service zu bedienen.

Mr. Green denkt manchmal ungläubig zurück an die WG und erfreut sich an der Heldenreise. Was einst WG war, ist mittlerweile eine funktionierende Firma geworden, mit über 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Office, einem Helden-Heer, das nebst in Basel auch in Zürich, Winterthur und Bern den grünen Säcken nachjagt und Abertausenden von Heldinnen und Helden zu Hause und im Büro, die fleissig Wertstoffe einsäckeln. Mr. Green abonnieren: [www.mr-green.ch](http://www.mr-green.ch) oder 044 271 30 30. ■

## SITZGRUPPE

Fr. 1000.– zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.

Gilt nicht für Abhol- und Nettopreise

Dr. Möbellade von Basel

**TRACHTNER**  
**MÖBEL**

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di - Fr 09.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 09.00 - 16.00 Uhr



IWB fordert:

# Klimaschutz im Energiegesetz verankern

GZ. In der Vernehmlassung zur Revision des Energiegesetzes fordert die IWB eine Verdoppelung des Ausbaus der neuen erneuerbaren Energien. Anders sind die Ziele der Energiestrategie 2050 nicht zu schaffen. Damit Stadtwerke ihre Kunden sicher, wirtschaftlich und ökologisch versorgen können, brauchen sie ausserdem Investitionssicherheit beim Ausbau der erneuerbaren Energien. Die wichtige Rolle der Grosswasserkraft als Rückgrat der erneuerbaren Stromversorgung darf nicht vernachlässigt werden.



Dr. Claus Schmidt neben einer IWB-Solaranlage. Foto: zFg

«Die Revision des Energiegesetzes geht in die richtige Richtung, aber nicht weit genug», sagt Dr. Claus Schmidt, CEO des Basler Energiedienstleisters IWB. «Der Schutz des Klimas erfordert eine Verdoppelung des in der Vorlage genannten Ausbauziels auf rund 50 Milliarden Kilowattstunden», erläutert Schmidt des weiteren. Das Ziel, die CO<sub>2</sub>-Emissionen der Schweiz bis im Jahr 2050 auf Null zu senken, sei damit greifbar. Für den massiven Ausbau brauche es insbesondere stärkere Markt-

orientierung und zusätzliche Investitionssicherheit. Der Entwurf des Energiegesetzes sieht dies nur für grosse Photovoltaikanlagen vor. Die Grosswasserkraft muss jedoch das Rückgrat der Stromversorgung bleiben. Die IWB schlägt dazu einen angemessenen Risikoausgleich vor, d.h. ein rückwirkender Marktrisikoausgleich, also die Vergütung der Differenz zwischen Gesteungskosten und allfällig tieferen durchschnittlichen Marktpreisen.

[www.iwb.ch](http://www.iwb.ch)

## Schwierige Zeiten – auch im Gundeli-Bruderholz

Was für eine schwierige Zeit für die meisten. Maskenpflicht, Abstand halten, «übertriebene» Corona-Vorschriften, Home-Office, Kurzarbeit, Umsatzeinbussen, Einschränkungen, zu viele negative, destruktive Nachrichten der Sozialen Medien etc. Die Basler Regierung bekommt eine Verfassungsbeschwerde von Anwalt Nicolas Roulet, weil er meint, dass die verschärften Corona-Massnahmen unverhältnismässig sind (so die BaZ) und andere, die schon viel Geld haben, fordern ihre Rente doch noch ein, so wie beim Fall «Blocher».

Es ist auch bei uns nichts los und darum auch für uns eine schwierige Zeit. Das ganze GZ-Team arbeitet seit Mitte März in Kurzarbeit. Wir erhalten kaum noch Aufträge. Kein Gundeli-Fescht, kein Basel Tattoo, FCB-Geisterspiele, keine Bundefeier in Basel, keine 1. August-Feier auf dem Bruderholz, kein «Em Bebbi sy Jazz», keine Cliquenanstöße, keine Sommer- oder Gartenfeste, kein Mammut-Umgang, keine



Tellplatz: Die einen Restaurants dürfen sich, wegen engstirnigen Hausbesitzern, nicht ausweiten ...



Güterstrasse 138: ... und andere übertreiben es auf dem Boulevard. Kein Durchkommen mehr! Fussgänger müssen auf die Strasse ausweichen. Fotos: GZ

Swissindoors, keine Herbstmesse, keine Vereinsaktivitäten etc.. Restaurants dürfen nur bis 23 Uhr ihre Gartenbeiz offen haben im Gundeli, engstirnige Hausbesitzer, die per Gesetz verhindern, dass vor Ihrem Haus eine Gartenbeizausweitung gemacht werden kann und wieder andere, übertreiben es mit der Ausweitung der Bestuhlung auf dem Boulevard.

### Negative «Leserbriefe»

Wir erhalten viele Mails und Briefe wegen Nachtruhestörungen, Littering, Taubenfütterungen und -kot, aggressives Verhalten der Leute, Abfall-Container die das Quartierbild verwüsten, Raben die Abfallsäcke aufreissen, Falschparkierer auf dem Trottoir oder Velostreifen, Umsatzeinbussen wegen der Sperrung

Gundeldingerstrasse, nicht einhalten der Ruhezeiten auf Baustellen, verdichtetes Bauen in Hinterhöfen, die täglichen Velounfälle in der Güterstrasse und gefährliche Situationen im Gegenverkehr in der oberen Dornacherstrasse, Velo-Rowdys, das ewige auf- und abfahren von lauten «Barfi»-Boliden in der Boulevard, auf den Boden spuken etc. - leider selten etwas Positives. Wir nahmen es zur Kenntnis und leider fehlen uns die Einnahmen um Journalisten und Fotografen mit einem dieser Themen beauftragen zu können.

### Erfreuliches

Doch es gibt auch Erfreuliches zu berichten. Am vergangenen Wochenende durften wir Schweizer Spitzentennis auf der BLTC-Anlage im Margarethenpark geniessen, der QCB wird auftreten, Oppenheim Cinema #8 und Rock The Castle finden statt und wir danken der BKB für Ihre Unterstützung für das lokale Gewerbe. Restaurant du Coeur lädt ein zum 3/Klang. Jeweils samstags haben wir unseren Tellplatz-Märt und bei der Rheumaliga beider Basel im Gundeli können Sie jeweils dienstags beim Bewegungs-Cocktail mitmachen und die «Summerkunschi» hat offen.

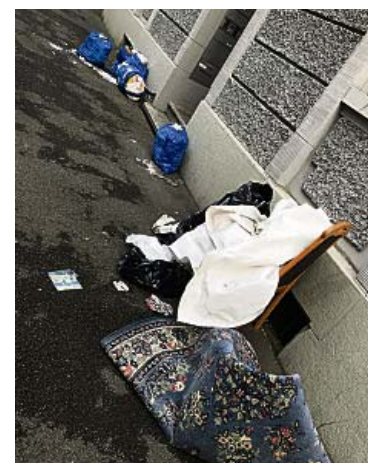
Wir werden sehen, wo uns das «Corona» hinführt, es geht langsam aufwärts. Wir versuchen jedenfalls positiv zu handeln und zu denken und unterstützten weiterhin das Gundeli-Bruderholz so gut wir können. *Thomas P. Weber*



Pefffingerstrasse: Container samt Abfallberge die das Quartierbild verwüsten und sogar noch gefährlich die Sicht bei der Ausfahrt nehmen auf heranlaufende Fussgänger. Foto: GZ



Dornacherstrasse/Ecke Frobenstrasse: das tägliche Bild bei dieser schlimmen «Entsorgungsstelle». Warum ändert dort diese strafbare Situation nie? Foto: GZ



Wir alle müssen das Littering in Griff bekommen ob hier im Gundeli ...



... oder auf dem Bruderholz, so kann es nicht weitergehen! Leserfotos

# Das Herz der BKB schlägt für das Basler Gewerbe

GZ. Lange genug war die Basler Innenstadt und auch die Aussenquartiere wie das Gundeli ausgestorben, Läden und Restaurants in der Zwangspause, das gesellschaftliche Leben auf später verschoben. Die Corona-Krise hat die lokalen Unternehmen hart getroffen. Die Basler Kantonalbank unterstützt deshalb die Kampagne «Support Your Locals», die von Pro Innerstadt Basel unter Matthias Boehm ins Leben gerufen wurde. Die Kampagne lädt ein zu einem Stadtrundgang der besonderen Art: die Herzen führen von einem speziellen Erlebnisort oder lokalen Genusszauber zum ändern – quer durch die Stadt. Und sie appellieren an die Solidarität jedes Einzelnen: deine Stadt, Dein Quartier ist für dich da – sei du da für deine Stadt für Dein Quartier.

Dank «Support Your Locals» konnte man während des Lockdowns Gutscheine von vielen, vorwiegend kleinen Basler Geschäften kaufen. Sie halfen nicht nur dabei, Liquiditätsengpässe zu überbrücken, sondern waren auch moralische Stütze: ein Signal, dass die Kunden nach der Krise wieder an ihre Lieblingsorte in der Stadt zurückkommen wollen. Die Basler



Unter anderem ist auch unsere Gundeldinger Kaffeerösterei La Columbiana mit Doris und Sohn Stefano Filippini dabei – abgebildet im «Support Your Locals»-Heft.

Foto: GZ.

Kantonalbank war von der Initiative begeistert und hat sie gemeinsam mit Pro Innerstadt Basel in den letzten Wochen weiterentwickelt.

Dies mit dem Magazin «Support Your Locals», einem bunten Führer der Basler Lebensfreude. Er kann in jeder BKB Filiale kostenlos bezogen werden und zeigt die schönsten Orte, kulinarischen Entdeckungen, einzigartige Läden. Im

Magazin ist auch die Gundeldinger Rösterei mit dem Kaffee-Geschäft La Columbiana abgebildet bzw. erwähnt. Zudem lanciert die BKB den grössten Wettbewerb, den sie in ihrer über hundertjährigen Geschichte je lanciert hat und mit dem man noch bis 27. September 2020 bei jedem Einkauf in Basel und der Region **Geschenkbons** von **Pro Innerstadt Basel** im Gesamt-

wert von **145'000 Franken gewinnen** kann. Mit diesem Engagement fliesst ein Teil der Mittel in das Basler Gewerbe zurück, welche die BKB während der Corona-Krise für Werbung oder Kundenevents ausgeben hätte. Denn Solidarität fängt auch bei der BKB vor der Haustüre an.

Weitere Informationen zu «Support Your Locals» und dem Wettbewerb finden Sie auf der Webseite [www.bkb.ch/de/syl](http://www.bkb.ch/de/syl).



Sprechen Sie mit uns über Wohneigentum.

## «Ein eigenes Maiensäss in den Bergen.»

Wir hören uns jeden Wunsch an.



Basler  
Kantonalbank



Pfarrei: Heiliggeist Basel  
Thiersteinallee 51, 4053 Basel  
Tel. 061 331 80 88  
[info@heiliggeist.ch](mailto:info@heiliggeist.ch)  
[www.heiliggeist.ch](http://www.heiliggeist.ch)

Seit Anfang Juni ist es wieder möglich, Gottesdienste zu feiern. Dabei sind die bekannten Abstand- und Hygieneregeln zu beachten und es gibt weitere Regelungen im Verlauf der Gottesdienste, die wir einhalten müssen. Über diese haben wir im Pfarrblatt informiert und erinnern regelmässig daran. Zurzeit finden die Sonntagsgottesdienste um 9 Uhr und um 11 Uhr in der Heiliggeistkirche statt. Auch feiern wir wieder regelmässige Gottesdienste an den Werktagen. Aufgrund der Abstandsregeln ist die Platzzahl wie in allen Kirchen leider beschränkt. Zusätzlich zu diesen regelmässigen Gottesdiensten laden wir zu den folgenden besonderen Feiern ein:

**Mi, 22. Juli, 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst zum Feiertag der heiligen Maria Magdalena** im Rahmen des Junia-Jahres.

**Mi, 29. Juli, 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst** mit Totengedenken.

**Sa, 1. Aug., 11 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier.**

**Mi, 5. Aug., 15 Uhr, L'ESPRIT: Erzählcafé mit Sommerquiz zum Thema «Sommer in der Stadt».** Anmeldung bei Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06.

**Sa, 8. Aug., 10.30 bis 16.30 Uhr: 6. Basler Orgelspaziergang.** St. Margarethen und Heiligkreuzkirche, Binningen; Titus, Bruder Klaus und Heiliggeistkirche, Basel.

Bitte beachten Sie weiterhin die Tagespresse, das Pfarrblatt und die Homepage der Pfarrei, da es aufgrund der aktuellen Situation immer noch zu kurzfristigen Änderungen kommen kann.



Winkelriedplatz 6, 4053 Basel  
[sekretariat@bewegungplus-basel.ch](mailto:sekretariat@bewegungplus-basel.ch)  
[www.bewegungplus-basel.ch](http://www.bewegungplus-basel.ch)

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Wir können nun wieder mit unseren Veranstaltungen beginnen. Da wir momentan unter dem bestehenden Schutzkonzept nur eingeschränkt Platz im GD-Raum haben, musst du dich für den Gottesdienst anmelden. Anmeldung jeweils bis Freitag um 20.00 Uhr. Danke.

**So, 26. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst zur Serie «Next Steps»**, Predigt M. Meury zum Thema: «Entscheide dich für den Segen» – Anmeldung für den GD unter 061 421 93 33 (E. Arheit) oder [ernesto@arheit.com](mailto:ernesto@arheit.com)

**So, 2. Aug., 10 Uhr: Gottesdienst zur Serie «Next Steps»**, Predigt H. Goldenberger zum Thema: «Löse dich von den Ketten der Vergangenheit» – Anmeldung für den GD unter 061 421 93 33 (E. Arheit) oder [ernesto@arheit.com](mailto:ernesto@arheit.com)

**So, 9. Aug., 10 Uhr: Gottesdienst zur Serie «Next Steps»**, Predigt m. Meury zum Thema: «Finde Ruhe und Frieden» – Anmeldung für den GD unter 061 421 93 33 (E. Arheit) oder [ernesto@arheit.com](mailto:ernesto@arheit.com)

**Voranzeige Betreffend Ehekurs – Start am 13. Aug., 19 Uhr:** Zeit für euch! Nach diesem Motto gestalten wir den Ehekurs, der am 13. August beginnt. Sieben Abende, die euch als Ehepaar die Möglichkeit geben an der Beziehung zu arbeiten.

Ihr bekommt ein feines Essen und werdet Anregungen für das Gespräch bekommen – es gibt kein Gruppengespräch, sondern das Gespräch führt dann nur ihr zwei an einem separaten Tischli. Themen wie «Die Kunst zu kommunizieren»; «Konfliktbewältigung»;

«Die Kraft der Vergebung» usw. Weitere Infos und Daten auf unserer Webseite, Gemeindeleben und «Ehe-Kurs».

Kosten pro Person für den ganzen Kurs inkl. Essen und Kursmaterial 100.– CHF. Anmeldung unter 079 262 87 78 oder [sekretariat@bewegungplus-basel.ch](mailto:sekretariat@bewegungplus-basel.ch).

Auskunft erhalten Sie auf unserer Website [www.bewegungplus-basel.ch](http://www.bewegungplus-basel.ch) oder direkt bei den Pastoren H. Goldenberger ([h.goldenberger@bewegungplus.ch](mailto:h.goldenberger@bewegungplus.ch)) oder P. Erne ([ph.erne@bewegungplus.ch](mailto:ph.erne@bewegungplus.ch)). Tel. 061 321 69 09

## Treffpunkt-Nachrichten

### Noch immer aktuell!

Eines Abends habe ich, zusammen mit meinem Partner, den Film «Steht auf, Genossinnen!» geschaut. Der Film erzählt die Geschichte von Lucie Baud. Sie hat sich anfangs des 20. Jahrhunderts für die Rechte der Frauen in den Seidenfabriken von Frankreich eingesetzt. Die Frauen waren gezwungen, für miserable Löhnen zu arbeiten oder sie wurden willkürlich gekündigt. Sie mussten Demütigungen und sexuelle Übergriffe über sich ergehen lassen.

Sie waren auf das Einkommen angewiesen, da ihre Männer in den gleichen Fabriken arbeiteten und nur wenig mehr verdient haben. Das Einkommen langte kaum zum Überleben. Immer wieder kam es zu Streiks. Da viele Menschen, vor allem auch Kinder, wegen diesen Umständen hungern mussten, organisierten die Frauen eine Gassenküche. Sie kochten Suppe, backten Brot und verteilten dieses auf der Strasse an die Bedürftigen.

Jetzt leben wir anfangs des 21. Jahrhunderts. Obwohl es Sozialversicherungen sowie Gewerkschaften gibt und obschon eine

meist stabile Wirtschaft herrscht, braucht es noch immer Orte, wo die Menschen gratis oder für wenig Geld Essen und sonstige Waren erhalten können. Die Armut ist auch in der heutigen Zeit noch immer allgegenwärtig. In Basel gibt es einige Institutionen, welche in die Bresche springen.

Wir vom Treffpunkt Gundeli sind eine dieser Institutionen. Bei uns ist das Essen nicht gratis. Es kostet Fr. 6.–, ist aber reichhaltig. Übrigens würden nicht alle Gäste das Essen umsonst annehmen. Das hat auch mit Stolz und Selbstwert zu tun. Als Kompromiss bieten wir seit längerer Zeit Suppe und Brot gratis an.

Wir sind jetzt mehr als 100 Jahre weiter wie in diesem Film – und noch immer ist die Armut nicht behoben. Im Gegenteil: Corona hat die Lage noch verschärft. Wenn Sie uns unterstützen wollen, um die Armut wenigstens zu lindern, dann sind Spenden auf unserem Konto herzlich willkommen.

Hermine Vluggen  
Treffpunktleiterin

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00–15.00 Uhr.  
(Ab 1.11.2020 bis 17.00 Uhr).

### Adresse:

Treffpunkt für Stellenlose Gundeli,  
Winkelriedplatz 6, 4053 Basel,  
Telefon 061 361 67 24,  
E-Mail: [tfs.gundeli@bluewin.ch](mailto:tfs.gundeli@bluewin.ch),  
[www.treffpunktgundeli.ch](http://www.treffpunktgundeli.ch).

Für Spenden – mit liebem Dank  
im Voraus – IBAN CH91 0900 0000  
4002 2361 2

Die nächsten Mitteilungen  
der Kirchgemeinden  
erscheinen am  
**Mi, 12. August 2020**

## Der günstigste SUV der Schweiz



0%  
LEASING  
OHNE ANZAHLUNG

**Dacia Duster ab Fr. 12'490.-**

Jetzt bei **dr GARAGE KEIGEL** an der Hochstrass im Gundeli. Tel. 061 565 11 11 [www.GARAGEKEIGEL.ch](http://www.GARAGEKEIGEL.ch)

Angebot gültig bis 31.08.2020. Laufzeit 36 Monate, 10000 km/Jahr, Ratenversicherung inkl., oblig. Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Duster Access TCe 100, 6,4l/100 km, 145 g CO2/km, Energie-Kat. B, Fr. 12 490.–, Leasingrate Fr. 159.–/Mt. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Finanzierung RCI Finance SA.

In jeder Ausgabe der **Gundeldinger Zeitung**: die



**Bibliothek Gundeldingen**, Güterstrasse 211, 4053 Basel, Telefon 061 361 15 17, [www.stadtbibliothek-basel.ch](http://www.stadtbibliothek-basel.ch). Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10.00 bis 18.30 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr, Montag geschlossen. Gratis-WLAN-Zugang.

**CVP Sektion Grossbasel-Ost**. Für Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an: Mlaw Manuela Hobi, Gartenstr. 87, 4052 Basel, [manuela.caroline.hobi@gmail.com](mailto:manuela.caroline.hobi@gmail.com), Telefon 079 581 80 94. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

**Familienzentrum Gundeli**, Gundeldinger Feld, Dornacherstr. 192, Offener Treffpunkt: Mo bis Fr 14-17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

**Fasnachtsgesellschaft Gundeli**. Obmaa Stamm: Pascal Rudin, Holeestr. 15, 4054 Basel, Telefon 076 373 99 85, E-Mail: [p.rudin@gmx.ch](mailto:p.rudin@gmx.ch)

**Förderverein Momo**. Präsident: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73.

**FDP Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost**. Präsident: David Friedmann, Jakobsbergerholzweg 12, 4053 Basel, Telefon 079 337 88 37.

**Gesangchor Heiligegeist**. Probe Mo, 20-22 Uhr im Saal des Rest. L'Esprit, Laufenstrasse 44, Präs. M. Schlumpf, Telefon 061 331 48 83

**Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost**. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Oliver Thommen, Telefon 079 256 80 86, [oliver.thommen@gruene-bs.ch](mailto:oliver.thommen@gruene-bs.ch)

**IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen** Bruderholz Dreispitz, CH-4053 Basel, Tel. 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. [info@igg-gundeli.ch](mailto:info@igg-gundeli.ch), [www.igg-gundeli.ch](http://www.igg-gundeli.ch)

**Jugendfestverein Aeschen-Gundeldingen 1757**, Postcheck 40-5109-4, Nadja Oberholzer, OK-Koordinatorin, Telefon P 061 332 32 18, [nadja.oberholzer@hotmail.ch](mailto:nadja.oberholzer@hotmail.ch), [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

Moritz Weisskopf, Tel. 079 549 09 02, [moritz\\_weisskopf88@hotmail.com](mailto:moritz_weisskopf88@hotmail.com), Mitgliederbetreuung: Melanie Nussbaumer, Tel. 079 269 30 75, [nussbaumermelanie@gmail.com](mailto:nussbaumermelanie@gmail.com)

**Neutraler Quartierverein Gundeldingen**. Fausi Marti, Präsident, Pfefingerstrasse 60, 4053 Basel, Telefon 079 514 94 13, [info@nqv-gundeldingen.ch](mailto:info@nqv-gundeldingen.ch), [www.nqv-gundeldingen.ch](http://www.nqv-gundeldingen.ch)

# Plattner AG Garage

Winkelriedplatz 8, 4053 Basel

Die Basler Verkauf und Unterhalt

Ihr Spezialist für



Vertretung seit 1955 von Personenwagen und Nutzfahrzeugen Erdgasfahrzeuge

**Restauration und Unterhalt von Oldtimern, Veteranen- und Liebhaberfahrzeugen aller Marken und Jahrgänge**

Service- und Reparaturen aller Marken

**Wirklich umweltfreundlich fahren mit**



Telefon 061 361 90 90

[www.garage-plattner.ch](http://www.garage-plattner.ch)



**LDP Liberal-Demokratische Partei Grossbasel-Ost**. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein, Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel, Telefon 061 312 12 31, [pvfalkenstein@gmx.net](mailto:pvfalkenstein@gmx.net)

**Jugendzentrum PurplePark JuAr**, Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, [gundeli@juarbasel.ch](mailto:gundeli@juarbasel.ch), Tel. 061 361 39 79, [www.purplepark.ch](http://www.purplepark.ch)

**Neutraler Quartierverein Bruderholz**. Präsident: Conrad Jauslin, Arabienstr. 7, 4059 Basel, Tel. 061 467 68 13

**Sozialdemokratischer Quartierverein Gundeldingen/Bruderholz**. Präsident:

### Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereins-Tafel:

**Preise:** Grundeintrag Fr. 13.70 (inklusive sind 4 Zeilen), jede weitere Zeile Fr. 3.10. Preisangaben pro Ausgabe exkl. 7,7% MwSt.

Gundeldinger Zeitung AG  
Reichensteinerstr. 10,  
4053 Basel  
Tel. 061 271 99 66,  
Fax 271 99 67  
E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)

**Die Quartierkoordination Gundeldingen** ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden!

Quartierkoordination  
Gundeldingen,  
Geschäftsstellenleiterin:  
Gabriele Frank,  
Güterstrasse 213, 4053 Basel,  
Telefon/Telefax 061 331 08 83,  
[info@gundeli-koordination.ch](mailto:info@gundeli-koordination.ch)

**Verein Wohnliches Gundeli-Ost**. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im L'Esprit, siehe Schaukästen oder unter [www.verein-wgo.ch](http://www.verein-wgo.ch)

**Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz**, Obmann: Claude Wyler, Hochwaldstrasse 18, 4059 Basel. Tel. 061 331 52 76, [www.zum-mammut.ch](http://www.zum-mammut.ch)



## Unser Bier

Bier von hier statt Bier von dort.

Brauerei im Gundeldinger Feld

[www.unser-bier.ch](http://www.unser-bier.ch)



## MR.GREEN

WIR WERDEN 10!

**Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mi, 12. August 2020 ist am Do, 6. August 2020**

**Impressum** Gundeldinger Zeitung

[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**Verlag und Inseratenannahme:**  
Gundeldinger Zeitung AG,  
Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel,  
Tel. 061 271 99 66,  
[gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch),  
Postcheckkonto 40-5184-2.

**Redaktion:** [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)

**Verleger, Herausgeber, Chefredaktor:**  
Thomas P. Weber (GZ)

**Verlagsassistentin/Verkaufsleiterin:**  
Carmen Forster.

**Buchhaltung:** Silva Weber.

**Sekretariat/Verkauf:** Michèle Ehinger.

**Redaktionsbearbeitung:** Sabine Cast.

**Freie redaktionelle Mitarbeiter:** Prof. Dr. Werner Gallusser, Lukas Müller, Hanspeter -minu Hammel (Kolumnist), Andy Strässle und weitere.

**Fotografen:** Martin Graf, Benno Hunziker, František Matouš, Marcel Michel, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere.

**Grund-Auflage:** mind. 19'000 Expl. Erscheint 18 x im Jahr 2020 gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Ost (100%ige Verteilung).

**Verteilungsgebiet Normalausgaben:** Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof, Teilgebiete im Gellert/St.Alban sowie im vorderen Münchenstein.

**Grossauflagen:** ca. 30'000 Expl. zusätzliche Verteilung: Vorstadt, Ring, City, St. Alban, Gellert, Spalen, Bachletten (+ 30% Aufpreis).

**Inseratenpreise:** 1-spaltige Millimeterzeile 4-farbig (27 mm breit) Fr. 1.40 + 7,7% MwSt. Reklamen (48 mm breit) Fr. 4.20 (Seite 1: Fr. 6.-) + 7,7% MwSt. Abschlussrabatte von 5-30%.

**Druckverfahren:** Offset. Druckfertiges «PDF» per E-Mail an [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch) oder weitere Formate nach Rücksprache auf Datenträger (bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden!).

**Layout:** S. Fischer, [www.eyeland-grafix.de](http://www.eyeland-grafix.de)

**Druck:** CH Media Print AG, 5001Aarau. [www.chmediaprint.ch](http://www.chmediaprint.ch)

**Abonnementspreis:** Fr. 49.- + 2,5% MwSt.

**MwSt/UID-Nr.:** CHE-495.948.945

Copyright für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung AG, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)).



# Unser Gundel Ding

Info- und Netzwerk-Plattform Gundeldingen  
[www.unsergundelding.ch](http://www.unsergundelding.ch)

Alle Ausgaben auch unter [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

## FORUM der Parteien

**FDP**  
Die Liberalen

Regierungsrat Baschi Dürr,  
Vorsteher des Justiz- und  
Sicherheitsdepartements  
Basel-Stadt.



Foto: zVg

### Auch im Gegenwind Kurs halten

Ich werde oft gefragt, ob mir die Arbeit als Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartements, als Basler «Oberschugger» gefällt: Man werde ja ständig kritisiert, mal mache die Polizei zu viel und dann wieder zu wenig. Nach bald acht Jahren im Amt ist meine Antwort mehr denn je: Ja, ich mache diese Arbeit mit grosser Freude!

Warum? Weil ich das Vertrauen der Bevölkerung spüre: Fernab der öffentlichen Kommentare erhalte ich regelmässig viel Zustimmung für unsere Polizeiarbeit mit Augenmass. Ich bin überzeugt, dass die meisten Baslerinnen und Basler eine Verpolitisierung der Polizeiarbeit weder von links noch von rechts wünschen, sondern sich auf eine verhältnismässige, wo nötig aber auch konsequente Kantonspolizei verlassen wollen. So zeigen Umfragen regelmässig nicht nur das grosse Vertrauen in die Polizei, sondern jüngst auch eine deutlich bessere Zufriedenheit mit der Polizeipräsenz. Dass

sich dennoch eine Minderheit noch mehr Polizei wünscht, ist uns weiter Ansporn: Dank konkreter Digitalisierungsprojekte reduzieren wir das Papier auf dem Polizeiposten und erhöhen die Präsenz in den Quartieren weiter.

Wir haben die Kriminalität insgesamt gesenkt und verzeichnen bei Einbruch und Gewalt die tiefsten pro-Kopf-Zahlen seit zehn Jahren. Wir haben alle Volksabstimmungen gewonnen und hielten trotz teilweiser Skepsis auch an umstrittenen Projekten fest. Darunter zählen die punktuellen Verstärkungen im Kampf gegen Extremismus oder die vieldiskutierten elektrischen Polizeiautos, die sich nicht nur im Alltag bewähren, sondern anderswo zum Vorbild wurden. Selbstverständlich ist die Arbeit nie erledigt. Wir sind aber auf Kurs, worauf ich auch in meiner dritten Amtsperiode bauen werde.

Baschi Dürr

## FORUM der Parteien



Dipl. Ing Claude Wyler,  
Vorstand CVP Basel-Stadt.

Foto: zVg



### Solidarität und Innovation

Haben Sie Solidarität gespürt oder gar selbst gelebt?

In den vergangenen Wochen, Monaten wurde viel von Solidarität gesprochen! Ja, sie wurde auch gelebt. Viele unserer Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern haben zueinander geschaut, sich gegenseitig geholfen. Die im Gesundheitssektor Arbeitenden wurden beklatscht, Kanton und Bund haben Gelder gesprochen um die dringendsten finanziellen Löcher zu stopfen.

Der Lockdown ist überstanden, die meisten haben es geschafft, viele KMUs sind innovativ geworden, haben nicht nur die Situation überstanden, sondern haben das Beste daraus gemacht und neue Geschäftsideen daraus entwickelt; ein grosses BRAVO!

Aber nun holt uns langsam der Alltag wieder ein. Jetzt ist Durchhaltewillen gefragt; und Solidarität!

Die Möglichkeiten sind wieder gegeben, nicht mehr nur im

Quartier einzukaufen, es ist wieder möglich über die Grenzen zu gehen. Aber gerade jetzt sind unsere KMUs besonders darauf angewiesen, dass die Bevölkerung Solidarität zeigt und sie ganz direkt und lokal unterstützt; der Staat hat Soforthilfe geleistet, jetzt ist es an uns, unsere lokale Wirtschaft in Gang zu halten.

Und noch etwas; nebst der Corona Krise ist die langfristig noch viel beeinträchtigendere Situation unserer Umwelt, die Klimasituation, die Abfallproblematik, die Energiekrise aus dem Fokus verschwunden. Nutzen wir die Kraft der neuentdeckten Solidarität und der Innovation auch hier Lösungen für eine tragfähige und finanzierbare Zukunft zu finden!

Die Wirtschaft muss die gesprochenen Gelder ökologisch nachhaltig investieren und die Bewohnerinnen und Bewohner müssen durch den lokalen Konsum ihren Beitrag zur Bewältigung dieser Probleme leisten.

## Bewegungscocktail

Ausdauer, Kraft & Balance

Wir verlagern die Bewegung nach draussen!

Treffpunkt: jeweils dienstags, 18 Uhr,  
Solothurnerstrasse 15, Basel  
Eintritt frei, begrenzte Teilnehmerzahl

Mach mit!

Anmeldung und weitere Infos unter:  
[www.rheumaliga.ch/blbs/kurse](http://www.rheumaliga.ch/blbs/kurse)  
oder Telefon 061 269 99 50



Rheumaliga beider Basel  
bewusst bewegt  
[www.rheumaliga.ch/blbs](http://www.rheumaliga.ch/blbs)

[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

## Gesundheit und Wohlbefinden im Alter!

Immer gut beraten mit Inseraten in der

Gundeldinger Zeitung

Für mehr Lebensqualität, für Sie und Ihre Angehörigen.

**SPITEX**  
Basel

Ihre Hilfe und Pflege zu Hause  
Beratung und Anmeldung:  
Telefon 061 686 96 15  
[anmeldung@spitexbasel.ch](mailto:anmeldung@spitexbasel.ch), [spitexbasel.ch](http://spitexbasel.ch)

whiskyseminar4450

[www.whiskyseminar4450.ch](http://www.whiskyseminar4450.ch)

## Hausbesuche

CONCEPT  
**BODY**



Sandra Wurster-Stähli  
Tel. 079 405 45 77

- Fusspflege Fr. 70.–
- Manicure Fr. 35.–
- Fussreflexzonen-Massage Fr. 65.–
- Gesichtshaarentfernung ab Fr. 20.–

Gut aufgehoben in der Residenz





## FORUM Politbeobachter

### Überbrückungsrenten zugunsten junger Einwanderer!?

Marcus Stoercklé,  
Politbeobachter.

Foto: zVg



Bundesbern beschliesst Überbrückungsrenten für ältere Personen, welche ihre Stelle verlieren. Dies ist nicht gratis. Arbeitnehmenden werden höhere Lohnabzüge verrechnet. Arbeitgeber werden geradezu eingeladen, ältere Angestellte vorzeitig und auf Kosten des Staates zu «entsorgen», sowie durch junge Einwanderer zu ersetzen. Schweizer Angestellte subventionieren also gewissermassen die ungebremste Zuwanderung! Ein mieser Trick!

#### Bundesrat vertritt einseitig die internationalen Grosskozerne!

Jedes erfolgreiche Land steuert seine Zuwanderung selbst und eigenständig. Das heisst, diejenigen Spezialisten und Berufsleute, welche wir benötigen, dürfen immer einreisen. Der Trend, vor allem bei den Grossfirmen, geht in die falsche Richtung; statt die erfahrenen Angestellten, aufgrund der demografischen Entwicklung, länger im Arbeitsprozess zu behalten, wird vielen unter fragwürdigen Begründungen gekündigt.

#### Kein bundesrätliches Raumplanungskonzept!

Die ewige Leier vom verdichteten Bauen, ist keine Lösung, weil vielerorts bereits alle baulichen Kapazitäten ausgeschöpft sind. In der aktuellen Situation spüren wir, wie wichtig Abstandhalten ist. Lebensqualität vor Verdichtung! Die Bevölkerungszahl durch Zuwanderung in die Schweiz steigt ständig. Der Bun-

desrat will aus diffuser Angst vor der EU von sich aus kein Begrenzungskonzept, zum Beispiel Maximalbevölkerung pro Landesfläche erstellen. Zum Vergleich: Österreich hat 8,8 Mio. Einwohner, jedoch eine Landesfläche von 84'000 Quadratkilometer. Die Schweiz bei 41'000 Quadratkilometer 8,6 Mio. Einwohner. Stand 2020.

#### Wir sind angewiesen auf den Handel mit der EU!

Dieser Handel ist vollumfänglich durch den Freihandelsvertrag von 1972 abgesichert. Lassen wir uns durch die bundesrätliche Drohkulisse nicht übertölpeln: Die EU hat selbst grösstes Interesse am Handel mit der Schweiz, weil sie mehr exportiert in die Schweiz als umgekehrt, sowie am Landverkehrsabkommen durch die Schweiz.

- Wer rechtlich und politisch von der EU unabhängig bleiben will,
- wer in angenehmer Atmosphäre Velo fahren will,
- wer keine längeren Autostaus und keinen Ausbau der Euro Air Ports will,
- wer keine weitere Zersiedelung und Einengung der Schweiz will.

#### STIMMT KLAR JA AM 27. SEPTEMBER 2020 ZUR BEGRENZUNGSINITIATIVE!

Marcus Stoercklé jun., BASEL  
Politikbeobachter,  
parteiunabhängig  
mbstoerckle@vtxmail.ch

**FORUM-INSERAT:** Senden Sie Ihren Artikel (Word, 1'650 Zeichen/Leerzeichen) für das «Forum der Parteien» mit Foto (jpg) und Parteienlogo ganz einfach an: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch). Normalausgaben: Fr. 350.-, Grossauflagen: Fr. 400.- (exkl. 7,7% MwSt) pro Forum. **Thomas P. Weber** Im «Forum der Parteien» sowie in anderen Foren (z.B.) «Politikbeobachter» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogene Aktualitäten und politische Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

Wir umsorgen Sie!  
In der Residenz Südpark leben Sie selbständig in attraktiven Wohnungen oder werden in individuellen Pflegezimmern professionell betreut.

Kontaktieren Sie uns!  
[www.residenz-suedpark.ch](http://www.residenz-suedpark.ch)  
[mail@residenz-suedpark.ch](mailto:mail@residenz-suedpark.ch), 061 366 55 55



## FORUM der Parteien

LDP  
Liberal.  
Demokratisch.  
Pointiert!



Catherine Alioth,  
Grossrätin  
Raoul I. Furlano,  
Grossrat



Fotos: zVg

### Das Gundeli – ein besonderes Quartier

Fast 20'000 Menschen leben im «Gundeli». Die Bevölkerung ist bunt durchmischt: Alteingesessene, die sich noch an längst vergangene Zeiten erinnern, zum Beispiel an Spiele des EHC Basel auf der Kunsti mit 10'000 Zuschauern. Junge Familien, die eine relativ günstige Wohnung gefunden haben. Gewerbebetriebe, für welche die Hinterhöfe mit Werkstätten und Ateliers ideal sind. Auch viele Ausländerinnen und Ausländer haben das Gundeli als Basler Heimat gewählt. Es ist eine kleine Stadt, die sich hinter dem Bahnhof SBB entwickelt hat.

Eine kleine Stadt mit eigener Zeitung, die Sie gerade in den Händen halten, mit eigener Fasnachtclique, unzähligen Gewerbebetrieben und Ladengeschäften, heimeligen Quartierbeizen, eigenem Casino, dem Margarethenpark, der Kunsteisbahn und vielen weiteren Attraktionen. Ein Quartier, in welchem an der Identität und Integration gearbeitet wird, beispielsweise mit der vom legendären Werner Gallusser gegründeten Quartiergesellschaft zum Mammut – eine hervorragend

gelebte Pflege der Kultur und des sozialen Zusammenhaltes. Die Politik ist gefordert, die Anliegen der Quartierbevölkerung aufzunehmen. In einem anderen Kanton wäre das Gundeli eine eigenständige Gemeinde mit eigenen Kompetenzen und politischen Verantwortlichen, die sich für die lokalen Anliegen einsetzen. Bei uns muss das im Grossen Rat erfolgen. Und das funktioniert auch. Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Parteien setzen sich für Verbesserungen der Wohn- und Lebensqualität im Gundeli ein. Das ist auch für uns von der LDP Pflicht. Wenn klar wird, dass man im Gundeli nicht einverstanden ist mit der Verkehrsplanung, muss korrigiert werden. Wenn es sich zeigt, dass die Bevölkerung die Kunsteisbahn erhalten will, muss dies berücksichtigt werden. Nicht immer und überall herrscht Einigkeit; soll man einen Tunnel bauen, um das Quartier vom Verkehr zu entlasten? Der LDP, ihrem Regierungsrat und den Grossratsmitgliedern – auch denen aus anderen Wahlkreisen – ist das Gundeli wichtig.

## REstart

Neubeginn

von

Restaurant du cœur

in Zusammenarbeit mit

3/klang, ein soziales Kulturprojekt.

7-179 mm  
nu buna f'et'u

24. JULI, 19 Uhr

Unsere Freunde aus Äthiopien und Eritrea

laden ein zu

Essen und Kaffezeremonie

RESTAURANT DU CŒUR, Solothurnerstr. 8, 4053 BASEL

Anmeldung erforderlich!  
[www.restaurant-du-coeur.ch](http://www.restaurant-du-coeur.ch)  
[www.kulturprojekt3klang.ch](http://www.kulturprojekt3klang.ch)  
[restaurant@soupanchill.com](mailto:restaurant@soupanchill.com)  
Tel. 061 271 10 14

# Stressprophylaxe für jedermann/-frau

Direkt nach den Sommerferien haben Sie die Möglichkeit, in einer Gruppe Bewegungsübungen kennenzulernen, die als Stressprophylaxe gut geeignet sind. Dieser Eurythmiekurs richtet sich an Menschen (Altersempfehlung zwischen 40 und 60 Jahren), die in ihrem Alltag Stress und seelischem Druck ausgesetzt sind und dagegen etwas tun wollen.

Sie lernen eurythmische Übungen kennen, die Sie achtsam werden lassen und zur inneren Ruhe führen. Die Übungen stärken Ihre Lebenskräfte und fördern Ihr inneres Gleichgewicht. Zugleich wirken diese einfach erlernbaren, ätherischen Bewegungen in hohem Masse vitalisierend und harmonisierend auf Ihre gesamten

Lebensfunktionen. Sie gehen entspannt, durchwärmt und ausgeglichen aus dem Kurs und können dadurch den Alltag wieder souveräner meistern.

Der Kurs findet vom 10. August bis 21. September 2020 in unserem Ita Wegman Ambulatorium in Basel statt, an der Markthalle, Viaduktstrasse 12 - jeweils montags von 18.00 bis 18.45 Uhr.

Die Kursgebühr für die sieben Termine beträgt 175 CHF.

Interessiert am Mitmachen? Haben Sie noch Fragen zum Kurs? Dann rufen Sie uns am besten gleich an: Sekretariat Ita Wegman Ambulatorium Basel, Telefon 061 205 88 00.



## Eurythmiekurs

10. August bis 21. September 2020  
jeweils montags 18.00 bis 18.45 (7 Termine, CHF 175)

Anmeldung und Information  
Tel. +41 (0)61 205 88 00  
info@wegmanambulatorium.ch

[www.klinik-arlesheim.ch](http://www.klinik-arlesheim.ch)

 Ita Wegman Ambulatorium  
Basel

## Sonntag, 25. Oktober 2020

# Grossrats- und Regierungs- ratswahlen 2020

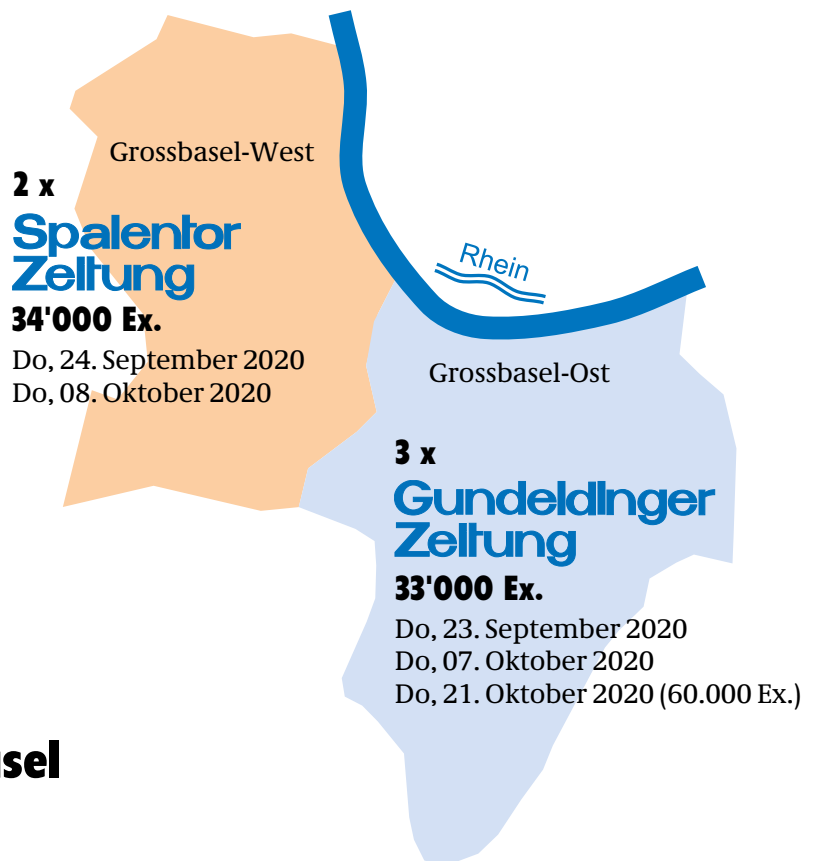
**wir verteilen 100%ig  
im ganzen Wahlkreis Grossbasel**

**Mit uns erreichen Sie alle Wählerinnen und Wähler in Grossbasel!**

Inseratenschluss: jeweils eine Woche vor Erscheinung

[www.spalenter-zeitung.ch](http://www.spalenter-zeitung.ch)

[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)



# QCB für einmal als Openair-Spektakel

In seiner 42. Spielzeit kommt der Quartier Circus Bruderholz (auf gundeliansch-bruderhölzlerisch liebevoll QCB genannt) ein bisschen anders daher als man es sich von ihm gewohnt ist. Der Ort ist der gleiche wie immer, in der Nähe des Wasserturms. Aber zum ersten Mal nach 38 Jahren wird ohne Zelt unter freiem Himmel gespielt. Ältere Semester erinnern sich in diesem Zusammenhang sicher an die Frühzeiten, als die QCB-Vorstellungen bei der Familie Steiner im Garten oder auf dem Tituskirchplatz in Szene gingen. Genau in diesem Sinn wird das abendfüllende QCB-Spektakel heuer wieder stattfinden.

Nach den Worten von Direktorin Selina Egeler werden in diesem Jahr rund 40 begabte Artisten und Artistinnen im Alter von sieben bis 18 Jahren ihr Können zum besten geben. Geboten wird das ganze

**Circuswält unterem Himmelszält**

Wir spielen unter freiem Himmel auf dem Bruderholz beim Wasserturm

Freitag	31. Juli 2020	18.30 Uhr
Samstag	01. August 2020	10.30 Uhr & 18.30 Uhr
Sonntag	02. August 2020	18.30 Uhr
Montag	03. August 2020	18.30 Uhr
Dienstag	04. August 2020	18.30 Uhr
Mittwoch	05. August 2020	18.30 Uhr
Donnerstag	06. August 2020	18.30 Uhr
Freitag	07. August 2020	18.30 Uhr

www.qcb.ch

Eintritt frei - Beitrag freiwillig  
Festwirtschaft vor Ort

Spektrum von Nummern, die in den letzten Jahren zu Rennern avanciert sind. Es gibt Einrad- und Kunstrad-Shows, aber auch Diabolo-Darbietungen. Minitramp,

Jonglage und Akrobatik finden ebenso Platz im Programm. Auch Luftnummern beispielsweise mit Strapaten sind vertreten. Allerdings wird man sich heuer aus Sicherheitsgründen nicht ganz in die höchsten Höhen schwingen. Sämtliche Nummern werden von den als Nummernkids agierenden Buben und Mädchen stilvoll angekündigt und vom beliebten QCB-Circusorchester live und einfühlsam begleitet. Speziell zu beachten sein wird in diesem Jahr das einmalige Bühnenbild. Genaueres sei an dieser Stelle noch nicht verraten, das muss man an Ort und Stelle am gewohnten Platz in der Nähe des Wasserturms live miterleben. Für Speis' und Trank ist bei diesen Anlässen wie immer vorgesorgt. Es gibt eine Festwirtschaft mit Sitzgelegenheiten, auch rund um den eigentlichen Aufführungsort werden einige Sitzgelegenheiten

aufgestellt. Es wird aber empfohlen eigene Picknickdecken mitzubringen. Die QCB-Vorstellungen finden statt am Freitag, 31. Juli, 18.30 Uhr, am Samstag, 1. August, 10.30 Uhr und 18.30 Uhr, am Sonntag, 2. August, 18.30 Uhr, am Montag, 3. August, 18.30 Uhr, am Dienstag, 4. August, 18.30 Uhr, am Mittwoch, 5. August, 18.30 Uhr, am Donnerstag, 6. August, 18.30 Uhr sowie am Freitag, 7. August, 18.30 Uhr. Der Eintritt zum QCB ist wie alleweyl frei, es gibt eine Kollekte zur Deckung der Unkosten. Gespielt wird bei schönem Wetter, im Falle von Regen kann es zu Programmänderungen oder zur Absage einer Vorstellung kommen.

Lukas Müller

www.qcb.ch

## ROCK THE CASTLE

### Volume IV

**Sonntag, 23. August 2020**  
**Schlossöffnung 17 Uhr**

Live-Rockmusik zum Tanzen  
inkl. Apéro, Special-Dinner, alle Getränke  
Preis pro Person CHF 149.-  
Infos & Tickets: [www.weierschloss.ch](http://www.weierschloss.ch)  
oder [www.FineToDine.shop](http://www.FineToDine.shop)

Restaurant Schloss Bottmingen  
Schlossgasse 9, CH-4103 Bottmingen  
+41 61 421 15 15, [info@weierschloss.ch](mailto:info@weierschloss.ch),  
[www.weierschloss.ch](http://www.weierschloss.ch), #SchlossBottmingen

JRE  
FineToDine.shop

**familea**  
Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901

**Wir suchen Pflegefamilien für Kinder und Jugendliche.**  
**Kontakt: 061 260 83 80.**

[www.familea.ch](http://www.familea.ch)

# Rebecca Veiga ist neue Leiterin der Coop Medienstelle



GZ. Am 1. Juli 2020 übernahm Rebecca Veiga die Leitung der nationalen Medienstelle der Coop-Gruppe. Die 29-jährige Kommunikationsexpertin arbeitet seit eineinhalb Jahren als Mediensprecherin von Coop und hatte zuletzt die stellvertretende Leitung der Abteilung inne. Sie hat Unternehmenskommunikation studiert und war vor ihrem Wechsel zu Coop bei der Flughafen Zürich AG tätig, wo sie unter anderem als Mediensprecherin fungierte. Rebecca Veiga folgt auf Andrea Bergmann, die sich auf eigenen Wunsch beruflich neu orientiert.

Am 1. September 2020 wird Melanie Grüter die Coop Medienstelle als Mediensprecherin verstärken. Sie verfügt über einen Bachelor-Abschluss in Englisch und Medienwissenschaften und ist seit vier Jahren für Coop tätig. Zuletzt zeichnete sie sich in der Nachhal-



Rebecca Veiga.

Foto: zVg

tigkeits-Kommunikation für den «Tag der guten Tat» und die Tatenstatt-Worte-Kampagne mitverantwortlich. ■

# Hochstehendes Tennisspektakel im Gundeli



GZ. Das Publikum war auch am Finaltag (vergangenen Sonntag), auf der Tennisanlage des BLTC im Margarethenpark im Gundeli, begeistert über die hochstehenden Halbfinal- und Finaltennis-matches. Gewonnen hat im reinen Schweizer Frauenfinal, Viktorija Golubic (WTA 123) gegen Conny Perrin (WTA 236) mit 6/3, 6/2.

Bei den Männern gewann der Argentinier Marco Tunggelli. Er schlug im Final Schweizer Johan Nikles.

Mehr dazu, von unserem Sportjournalisten Beat Caspar, in der nächsten Ausgabe vom 12. August 2020. ■



Der spätere Sieger Marco Tunggelli (vorne) am Servieren. Hinten der im Turnier als Nr. 1 gesetzte Sumit Nagal (Indiens Nr. 1) schied im Halbfinal gegen diesen Tunggelli aus. Foto: Thomas P. Weber

## FEIERN STATT VERKOHLEN!



### TIPPS zum 1. August

- TIPP #1** Damit das private Feuerwerk nicht für rote Köpfe sorgt, **studieren Sie die Verhaltensregeln in der Gebrauchsanweisung.**
- TIPP #2** Damit Raketen beim Abfeuern nicht umkippen, **verwenden Sie nur gut verankerte Flaschen oder Röhren.**
- TIPP #3** Damit Feuerwerk nicht in falsche Hände gerät, **beaufsichtigen Sie Kinder jederzeit.**
- TIPP #4** Damit Raketen sich nicht ins Haus verirren, **schliessen Sie alle Fenster und ziehen Sie die Storen ein.**
- TIPP #5** Damit Feuerwerk nichts und niemandem schadet, **halten Sie genügend Abstand zu Menschen, Tieren, Gebäuden und Pflanzen.**
- TIPP #6** Damit sich das 1. August-Feuer nicht verselbstständigt, **beaufsichtigen Sie es so lange, bis von ihm keine Gefahr mehr ausgeht.**

Gemäss geltenden gesetzlichen Bestimmungen sind **Himmelstaternen verboten.**

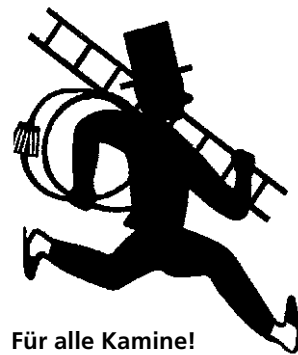
Gebäudeversicherung Basel-Stadt

**112 allg. Notruf 118 Feuerwehr 117 Polizei 144 Sanität**

## Türen Fenster Innenausbau

### Schreinerei-Renggli

Renggli Schreinerei AG  
Walkeweg 71, 4052 Basel  
Telefon 061 373 37 80  
[www.schreinerei-renggli.ch](http://www.schreinerei-renggli.ch)



Martin Bronner, Inhaber Mathieu Boeglin

**2x 40 Jahre Erfahrung  
Kaminfeger  
Martin Bronner**

Für alle Kamine!

Tel. 061 229 43 05 | [kaminfegeri.mb@gmail.com](mailto:kaminfegeri.mb@gmail.com)

Mitglied der TREUHAND | SUISSE

«Grosses vor?  
Wir begleiten Sie dabei.»

Ihr Partner für:

- Steuern
- Rechnungswesen
- Revision
- Unternehmensberatung



**BUCHEX**  
TREUHAND AG

Güterstrasse 86 A | 4053 Basel | Tel. 061 367 90 70 |  
Fax 061 367 90 75 | [info@buchex.ch](mailto:info@buchex.ch) | [www.buchex.ch](http://www.buchex.ch)



## Corona-Krise

Unterstützen Sie Menschen in akuter Notlage.  
Gemeinsam für die Schwächsten.

Spenden Sie jetzt  
30 Franken:  
SMS mit Text  
CORONA 30 an 227

**CARITAS**  
Das Richtige tun

**FAZ**  
Familienzentrum Gundeldingen

**OFFENER TREFFPUNKT**  
**IM FAMILIENZENTRUM**  
GUNDELDINGER FELD, DORNACHERSTRASSE 192  
Montag bis Freitag, 14–17.30 Uhr  
[www.quartiertreffpunktebasel.ch](http://www.quartiertreffpunktebasel.ch)

**Märt am Tellplatz**

Jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr  
[www.tellplatzmaert.ch](http://www.tellplatzmaert.ch)

**First Cleaning Service**  
**REINIGUNGSUNTERNEHMEN**

Hochstrasse 68  
4053 Basel

Telefon 061 361 44 51  
Telefax 061 361 44 52  
Natel 079 214 55 33

\*\*\*\*\*

**WIR REINIGEN NICHT NUR,  
WIR PRODUZIEREN SAUBERKEIT UND HYGIENE**

\*\*\*\*\*

**Unterhaltsreinigungen Spezialreinigungen**

Büros	Baureinigungen
Hauswartungen	Fenster inkl. Rahmen
Treppenhäuser	Umzugsreinigungen
Fabrikationsgebäude	Spannteppiche
Gastgewerbe	Oberflächenbehandlung
Sportstudios	Swimmingpool-Reinigungen
Wohnungen	Lebensmittelbereich
Öffentliche Einrichtungen	
Schaufenster	

Meret Oppenheim Platz

**Oppenheim Cinema #8**  
**Jean Tinguely – eine Dokumentation von Thomas Thümena (2011)**

**Samstag, 15. August 2020**

**Food & Drinks ab: 19.30 Uhr; Filmstart 21.00 Uhr**  
**Open-Air-Kino auf dem Meret Oppenheim-Platz**  
**Freier Eintritt / Eigene Sitzgelegenheit mitbringen**

Organisiert durch die Quartierkoordination Gundeldingen in Zusammenarbeit mit

tibits  
MUSEUM TINGUELY  
Gundeldinger Zeitung  
www.gundeldingen.ch

**MR. GREEN**  
**WIR WERDEN 10!**  
**AUF DIE NÄCHSTEN 100 GEMEINSAMEN JAHRE.**

**BSK**  
BAUMANN+SCHAUFELBERGER

Ihr Elektriker für alle Fälle

**BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG**  
Thiersteinallee 25 | 4053 Basel  
061 331 77 00 | [basel@bsk-ag.ch](mailto:basel@bsk-ag.ch)  
[www.bsk-ag.ch](http://www.bsk-ag.ch)  
Standorte in der Region Basel und im Fricktal

- Kundenservice
- Kommunikation
- Sicherheit
- Neu- / Umbauten
- Elektroplanung

**90 Jahre**  
1930–2020

**Gundeldinger Zeitung**

Die Jubiläumsausgabe erscheint am 21. Oktober 2020.  
Machen Sie mit!

Unterstützen Sie bitte unsere Gastrobetriebe im «Dorf»



**lesquina**  
tapas • bar • café

[www.lesquina.ch](http://www.lesquina.ch)

Reservationen:

061 361 20 00

#lesquina

**Auch Take-Away**

- Wöchentlich wechselnde Tagesmenüs
- Tapas & Vino
- Erfrischende Drinks & Cocktails



Geniessen Sie in unserem schönen Garten thailändische, schweizerische oder europäische Gerichte/ Spezialitäten.  
Auch Take-Away.

Geniessen Sie einen Apéro, einen Kaffee oder chillen Sie einfach bei uns.



**100**

**Bar + Restaurant 100**

Güterstrasse 100, Tel. 061 271 31 58

Europäische und thailändische Gerichte

Öffnungszeiten: Mo 10–14/17–22 Uhr, Di bis Fr 10–14/17–23 Uhr  
Sa 16–23 Uhr. Sonntag geschlossen!



**Ristorante Valentino**  
Italienische Küche

Güterstrasse 183, CH-4053 Basel

Tel. 061 506 85 22 | [info@ristorante-valentino.ch](mailto:info@ristorante-valentino.ch)

Dienstag bis Freitag 11:30 – 14:00 und 18:00 – 23:00 Uhr

Samstag 18:00 – 24:00 Uhr. So und Mo geschlossen

Fr, 31.07.2020 und Sa, 1.8.2020 normal geöffnet



## Aktion für Restaurants, Cafés, Take-Aways

Gilt für die kommenden 10 GZ-Ausgaben: Mi **12. August**; Mi, **26. August**; Mi, **9. September**; Mi, **23. September** (Wahlausgabe 1 in Grossauflage 2020); Mi, **7. Oktober** (Wahlausgabe 2 in Grossauflage 2020) und Mi, **21. Oktober 2020** (Wahlausgabe 3 zgl. Jubiläumsausgabe 90 Jahre GZ in Grossauflage)

	1x 1 Feld	<b>Fr. 180.–</b>	(anstatt Fr. 210.–)		1x 2 Felder	<b>Fr. 355.–</b>	(anstatt Fr. 415.–)
ab	3x 1 Feld	<b>3x Fr. 170.–</b>		ab	3x 2 Felder	<b>3x Fr. 335.–</b>	
ab	6x 1 Feld	<b>6x Fr. 160.–</b>		ab	6x 2 Felder	<b>6x Fr. 315.–</b>	
ab	10x 1 Feld	<b>10x Fr. 150.–</b>		ab	10x 2 Felder	<b>10x Fr. 295.–</b>	

**Gundeldinger Zeitung**

**Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!**

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel,

Telefon 061 271 99 66, [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch) – [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

Die Preise verstehen sich 30 Tage rein netto 4-farbig, exkl. 7,7% MwSt

Neu im Gundeli

# Tell 3-Gespräche

Schon seit Ende Juni trifft sich jeden Dienstagabend eine illustre Schar von Politikerinnen und Politikern sowie auch Politik-Interessierten beim Tell 3-Stammtisch im Restaurant Tell 3 am Tellplatz. Dieser Allparteien Anlass wurde von Patrick Loeb, seines Zeichens ehemaliger SP Bürgerrat und neu engagierter GLP Politiker wie auch von David Friedmann (FDP Präsident Grossbasel Ost) und dem Gundeli-Grossrat Tim Cuenod (SP) ins Leben gerufen. Alle dürfen kommen und es wird heftig diskutiert. Da streiten sich Mathis Heuss (FDP und Sohn vom ehemaligen Staatschreiber Robi) und Miss Gundeli Beatrice Isler darum, ob das Tram noch eine Zukunft hat oder ob Basel nicht bereits in unterirdische, selbst fahrende Elektroautos investieren soll, die uns Gundelianer gleich direkt ans Ziel bringen. Am Stammtisch sah man unter anderem wichtige Facebookinfluencer wie Martin Krumm (SVP) und Phil Bösiger (parteilos aber nicht unparteiisch). Die SP Gundeli-Bruderholz war mit ihrem Präsidenten Moritz Weisskopf und einem grossen Team vertreten und man kann behaupten, dass die SP ihre Verteidigung deutlich besser im Griff hat, als der FCB. Denn man munkelt, dass jedem bürgerlichen Politiker auch gleich ein SP Mitglied an die Seite gesetzt wurde. Auch Esther Keller getraute sich die lockere Runde zu beehren, wobei sie ein klares BUH einstecken musste, als sie bekannt gab, dass sie kommende Woche nach 10 Jahren im Gundeli nun an den Kannenfeldplatz ziehen will. Aber ganz wohl war es ihr nicht dabei, denn sie wiederhol-

te mehrfach, dass eine Rückkehr ins schönste Basler Quartier nicht ausgeschlossen ist. Vom Gellert kam auch Alt-Stadtentwickler Thomas Kessler, welcher die politische Situation in Basel in Abhängigkeit der Schlacht an der Hülfenschanz zu erklären versuchte. František Matouš war nicht nur fotografisch aktiv, seine Bilder sind sowieso immer der Hit, sondern er behauptete, dass er, obwohl nicht Mitglied, hier die abwesende Basta vertritt. Das freute wiederum Juso Präsident Nino Russano, der den Anlass auch nutzte, um für seine geschätzt 20 verschiedenen Initiativen und Petitionen Unterschriften zu sammeln. Eine besondere Ehre war, dass NQV Gundeli Präsident Fausi Marti mit seiner Silvia Scalabrino direkt aus den Ferien zu unserem Stammtisch kam und besonders hellhörig wurde, als Vedat Kirmizitas, Wirt vom Bundesbähnli und L'Esquina am Tellplatz von der Politik forderte, dass der Boulevard am Tellplatz von Mo-Fr in den Sommermonaten um 24 Uhr schliessen kann. Anscheinend wurde dies auch so gehandhabt, aber seit dieser Woche nun polizeilich verboten. Der NQV Gundeli will voraussichtlich gemeinsam mit der vereinten «Gundeli-Politik» dieser Sache nachgehen und versuchen, eine Lösung zu finden. Jedenfalls ist dieser Anlass immer spannend und offen für alle. **Die nächsten Stammtische finden am Dienstag, 21. und Dienstag, 28. Juli im Tell 3 am Tellplatz statt.** Start ist jeweils ab 20:30 Uhr, aber jeder kann kommen und gehen, wann er will. Allerdings ist eben neuerdings um 23 Uhr Schluss. David Friedmann



Impressionen vom letzten Tell 3-Stammtisch.

Fotos: zVg/František Matouš



- › 99% Schweizer Spezialitäten
- › grosse Auswahl an Gins und Bieren
- › Fondue auch im Sommer
- › Birtel Bier aus dem Gundeli

Mo-Sa, 10 bis 23 Uhr  
Tellplatz 3  
Tel. 061 500 59 02  
sapperlot@tellplatz3.ch



Das Tellplatz 3-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Gundeldinger Zeitung, 22./23. Juli 2020

Gundeldinger Zeitung




Die nächste Ausgabe mit **ca. 19'000 Ex.**,  
erscheint am **Mi/Do, 12./13. August 2020**

Das Team der Gundeldinger Zeitung berät Sie gerne.  
Tel. 061 271 99 66, [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch), [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

Inseratenschluss: **Do, 6. August 2020**  
Redaktionsschluss: **Di, 4. August 2020**

[www.facebook.com/gundeldinger-zeitung](http://www.facebook.com/gundeldinger-zeitung)

Du findest uns auf 



WOCHEN-KNALLER

50%

1.45  
statt 2.90

# Frisch in Aktion!

22.7.-25.7.2020 solange Vorrat

Melone Charentais (exkl. Bio und Coop Primagusto),  
Frankreich/Spanien, per Stück



Babykartoffeln, Schweiz,  
Packung à 1 kg

3.95  
statt 4.90

36%

per Tragtasche  
8.95  
statt 14.20

Tragtasche füllen mit folgendem Gemüse  
(exkl. Bio, Cherrytomaten und ProSpecieRara):  
Rispen Tomaten, Zucchini, Auberginen, Zwiebeln gelb,  
Peperoni rot, gelb und grün, im Offenverkauf  
(bei einem Mindestgewicht von 3 kg: 1 kg = 2.98)



Coop Pouletoberschenkelsteak gewürzt, Schweiz,  
in Selbstbedienung, 4 Stück, 480 g (100 g = 1.46)

41%

7.-  
statt 12.-

WOCHEN-KNALLER



Coop Naturafarm Schweinskoteletts,  
2 Stück mager, 2 Stück vom Hals, Schweiz,  
in Selbstbedienung, 4 Stück

50%

per 100 g  
1.30  
statt 2.60

WOCHEN-KNALLER



Coop 1-August-Cervelas-Ring,  
in Selbstbedienung, 10 Stück, 1 kg

Super-  
preis

9.50

LABEYRIE

Labeyrie Cœur de filet de saumon fumé,  
aus Zucht, Norwegen,  
in Selbstbedienung, 300 g (100 g = 5.65)

50%

16.95  
statt 33.90

20%

auf alle  
Ovomaltine Drinks  
im Multipack

z. B. Ovomaltine Drink, UHT, 3 x 2,5 dl  
4.65 statt 5.85 (1 dl = -.62)



25%

auf alle  
Nestlé LC1 Jogurts,  
4 x 150 g,  
Quattro

z. B. Nestlé LC1 Jogurt Mokka, 4 x 150 g, Multipack  
3.45 statt 4.60 (100 g = -.58)

40%

9.50  
statt 15.95

Valais AOC Humagne Rouge  
Bibacchus 2018, 75 cl (10 cl = 1.27)



Aktionen gibt's auch  
online: [coop.ch](http://coop.ch)